

UvA Swiss Equity Fund "A (CHF)"-Klasse

UvA Swiss Equity Fund Monatsbericht per 30.08.2024

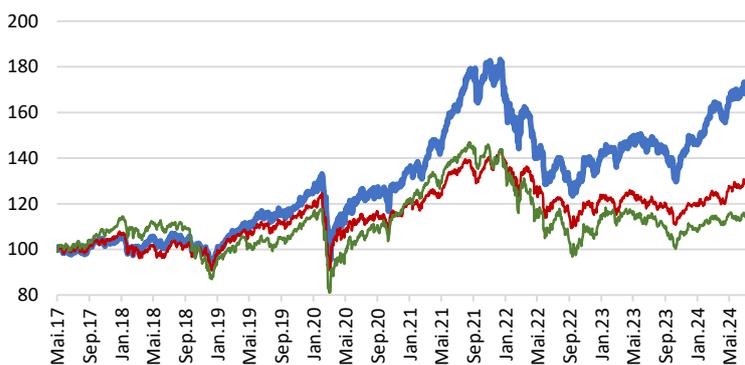
Citywire-Auszeichnung:

Bester Manager Schweizer Aktien 2018-2020
Bester Manager Schweizer Aktien 2019-2021

Volatilität	16.49%
Tracking Error p.a.	7.21%
Alpha p.a.	-1.45%
Beta	1.11
Sharpe Ratio	-0.05
Information Ratio	-1.19

Nettoinventarwert eines A-Anteilscheins des UvA Swiss Equity Fund	172.69
Anteile im Umlauf	43'272
Total Fondsvermögen	21'276'348

Wertentwicklung



UvA Swiss Equity Fund A-Klasse, SPI ohne Dividenden, SPI kleine/mittlere Firmen

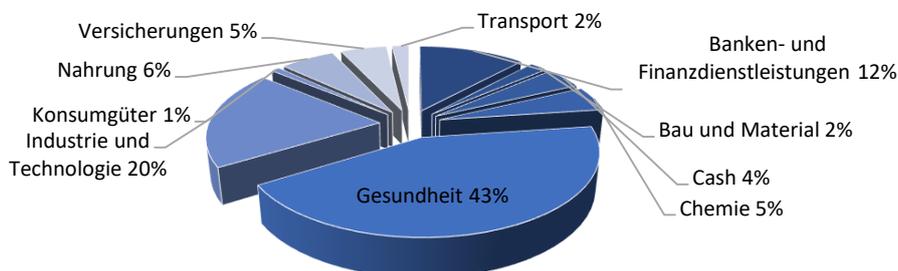
Gesamtertrag	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024(ytd)	seit Beginn	seit Beginn p.a.
A-Klasse	-8.33%	31.92%	8.13%	37.47%	-26.36%	12.74%	16.60%	79.88%	8.39%
I-Klasse	-7.86%	32.34%	8.71%	38.15%	-25.99%	13.30%	16.98%	86.41%	8.92%
SPI	-8.57%	30.59%	3.82%	23.38%	-16.48%	6.09%	13.27%	59.13%	6.58%

Im August konnte der Swiss Performance Index +0.90% zulegen, ein A-Anteilsschein des UvA Swiss Equity Fund mit +0.91% praktisch gleich viel. Seit Jahresbeginn ist damit der SPI mit +13.27% im Plus, der Fonds in Form eines A-Anteilsscheins mit +16.60%. Der leichte Anstieg der Schweizer Aktien könnte vermuten lassen, dass der vergangene Monat börsenmässig relativ ruhig verlief. Das Gegenteil war aber der Fall. Anfang Monat keimten in den USA Rezessionsängste auf wegen eines Berichts über einen schwächer werdenden Arbeitsmarkt. Zudem erhöhte die japanische Notenbank seit langer Zeit zum ersten Mal den Leitzinssatz. Marktteilnehmer, die sich in Yen verschuldet hatten, um damit in risikobehaftete Aktien von amerikanischen Technologieunternehmen zu investieren, reduzierten ihre Positionen, was zu einem Verkaufsdruck bei US-Tech-Werten führte. Von diesen Verwerfungen blieb auch die Schweizer Börse nicht verschont. Der SPI korrigierte zwischenzeitlich um -6.20%. Als sich die Anzeichen verdichteten, dass das amerikanische FED im September die Leitzinsen wieder um 0.25% senken könnten, erholten sich die Börsen wieder. Einen überraschenden Paukenschlag der besonderen Art erlebte der schweizerische Aktienmarkt in der zweiten Hälfte des Monats: Von einem Tag auf den anderen wurde Nestlé's Konzernchef Mark Schneider vom Verwaltungsrat durch Laurent Freixe ersetzt. Grund dafür waren leicht enttäuschende Halbjahreszahlen und ein seit langem schwacher Aktienkurs. Anfang Januar 2022 notierte die Aktie bei knapp CHF 130.-. Auf einem für den Fonds klar überbewerteten Niveau, weshalb nur ein im Vergleich zum SPI geringer Prozentanteil des Anlagevermögens in Nestlé investiert worden war. Nach Bekanntgabe der Auswechslung kam es bei der Aktie zu einem weiteren Rücksetzer. Der Titel stabilisierte sich anschliessend wieder. Die lange Zeit des schlechten Abschneidens dürfte nun für Nestlé abgeschlossen sein. Doch dürfte dieser defensive und eher träge Titel kaum zu einem weiteren Höhenflug ansetzen.

Wertentwicklung des Fonds und Ertragsausschüttungen

Seit Lancierung des Fonds konnte mit einem A-Anteilsschein des UvA Swiss Equity Fund eine durchschnittliche Rendite von 8.39% pro Jahr erzielt werden. Dabei stieg der Wert eines Anteilsscheins von 100.00 CHF auf 172.69 CHF per Ende August 2024 an. Zusätzlich profitierte ein Anleger, der seit Beginn investiert war, von Ertragsausschüttungen. So betrug die Bruttoausschüttung für die Geschäftsjahre 2017 und 2018 zusammen 80 Rappen. Für das Geschäftsjahr 2019 wurde pro A-Anteilsschein 55 Rappen ausbezahlt, für das Geschäftsjahr 2020 90 Rappen, für das Geschäftsjahr 2021 80 Rappen, für das Geschäftsjahr 2022 1.40 Franken und für das Geschäftsjahr 2023 1.20 Franken. Die Ausschüttungen an die Anleger sind in der Wertentwicklung des Fonds in der obigen Grafik nicht enthalten. Die Tabelle unterhalb der Grafik gibt den Gesamtertrag des Fonds wieder, der sich aus der Wertentwicklung und den Ertragsausschüttungen zusammensetzt. Das Anlagevermögen des Fonds wird hauptsächlich in Aktien qualitativ ausgezeichneter Unternehmen investiert. Damit soll für die Anleger des UvA Swiss Equity Fund, Nutzen in Form einer positiven Wertentwicklung und von stabilen und steigenden Ertragsausschüttungen generiert werden.

Sektorenallokation



UvA Swiss Equity Fund "A (CHF)"-Klasse

Anlageziel und Anlagephilosophie

Der UvA Swiss Equity Fund investiert hauptsächlich in Aktien bzw. Beteiligungswertpapiere qualitativ starker Unternehmen, die sich langfristig durch überdurchschnittliche Profitabilität und Wachstum auszeichnen und als zuverlässige Dividendenzahler auftreten. Ziel ist es, einen möglichst hohen Gesamtertrag aus Dividendeneinnahmen und Kursgewinnen zu erzielen und somit die Entwicklung des Vergleichsindexes Swiss Performance Index (SPI) zu übertreffen. Ein weiteres Ziel des Anlagefonds besteht darin, stetig und, wenn möglich, steigende Dividenden an die Anleger auszuschütten (Klasse A). Bei der thesaurierenden Klasse (Klasse I) werden die eingenommenen Dividenden nicht ausgeschüttet, sondern wieder reinvestiert.

Das Anlageziel soll durch den kombinierten Einsatz von fundamentaler, technischer und quantitativer Analyse erreicht werden. Dabei werden deutliche Abweichungen der Gewichte der einzelnen Positionen eingegangen im Vergleich zu denjenigen, welche die betreffenden Unternehmen im SPI haben.

Wichtige Angaben

Fondsleitung	LLB Swiss Investment AG
Vermögensverwalter	Valex Capital AG
Portfoliomanager	Dr. Urs von Arx
Depotbank	Bank J. Safra Sarasin AG, Basel
Startdatum	17. Mai 17
Währung	CHF
Domizil des Fonds	Schweiz
Vertriebszulassung	CH
Rechtsform	Übriger Fonds für trad. Anlagen
Ausgabe/Rücknahme	Täglich
Kurspublikationen	llbswiss.ch / swissfunddata.ch
Vergleichsindex (Benchmark)	Swiss Performance Index
Valorennummer	036168359
ISIN	CH0361683599
Verwendung der Dividenderträge	Ausschüttend
Gesamtkosten (TER)	n.a.
Mindestzeichnung bei Erst- und Folgezeichnungen	1 Anteilschein

Gebühren

Verwaltungskommission p.a.	1.00%
Ausgabeaufschlag	0.00%

Disclaimer

Dieses Dokument ist eine Werbemitteilung. Dieses Dokument stellt in keiner Art und Weise ein Angebot dar oder soll auch nicht derart interpretiert werden, Wertschriften oder Anlageinstrumente zu kaufen oder zu verkaufen oder jedes andere Anlagegeschäft zu tätigen. Anteile des beschriebenen Anlagefonds, des UvA Swiss Equity Fund (der "Fonds"), können nur auf der Basis der Informationen und Darstellungen angeboten werden, wie sie ausdrücklich im relevanten Prospekt mit integriertem Fondsvertrag dargelegt worden sind und auf keine andere Information oder Darstellung sollte in Zusammenhang mit dem Angebot der Anteile abgestützt werden. Jede Anlage in den Fonds erfolgt auf der Grundlage des erwähnten Prospektes. Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde, die Richtigkeit der hierin beschriebenen Informationen zu gewährleisten, sollte man sich nicht vollständig darauf berufen und keine Darstellungen, ausdrücklich oder implizit, erheben den Anspruch auf Vollständigkeit, Fehlerfreiheit oder Aktualität der Informationen. Der Preis und der Wert der Anlagen sowie jegliches daraus resultierende Einkommen können schwanken. Die vergangene Entwicklung ist nicht zwingend eine Indikation für die zukünftige Entwicklung. Zukünftige Renditen sind nicht garantiert und ein Verlust des ursprünglichen Kapitals kann erfolgen, inklusive eines permanenten, unwiederbringlichen Verlustes. Die hierin besprochenen Anlagen können für Anleger, je nach deren spezifischen Anlagezielen, Vermögensverhältnissen sowie der Gesetze ihrer Nationalität, ihres Wohnsitzes, Ort der amtlichen Eintragung oder Domizil ungeeignet sein. Anleger müssen jedes einzelne Anlageprodukt unabhängig in Zusammenhang mit ihrem eigenen Anlageziel, Risikoprofil, Umständen und Vermögensverhältnissen einschätzen und sachgemäss professionellen Rat einschliesslich steuerlicher Beratung suchen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sollen nicht die Finanz- und Anlageberatung oder einen anderen professionellen Ratschlag jeglicher Art ersetzen. Anteile der in dieser Publikation erwähnten Anlagefonds dürfen innerhalb der USA weder angeboten noch verkauft oder ausgeliefert werden. Die rechtlichen Fondsdokumente sind unentgeltlich bei LLB Swiss Investment AG, Claridenstrasse 20, CH-8002 Zürich oder auf der Website www.llbswiss.ch erhältlich.